

# Grünen-nahe Stiftung in Russland »unerwünscht«

**Moskau.** Die Heinrich-Böll-Stiftung ist von der russischen Generalstaatsanwaltschaft zur »unerwünschten Organisation« erklärt und damit faktisch im Land verboten worden. Die Tätigkeit der Grünen-nahen Stiftung stelle »eine Gefahr für die verfassungsmäßige Ordnung und die Sicherheit der Russischen Föderation« dar, teilte die Behörde am Montag in Moskau mit. Ihr Moskauer Büro musste die Stiftung bereits im April schließen – ebenso wie die Friedrich-Ebert-Stiftung, die Konrad-Adenauer-, die Friedrich-Naumann- und die Rosa-Luxemburg-Stiftung. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/427096.grünen-nahe-stiftung-in-russland-unerwünscht.html>*